



OSTALBKREIS

VORAUSSETZUNGEN

- Hauptschulabschluss
- technisches Verständnis und handwerkliches Geschick
- Freude an der Arbeit im „Freien“
- gesundheitliche Eignung, insbesondere Führerscheintauglichkeit für Klasse CE

BEWERBUNG

Bitte bewerben Sie sich online über unser Bewerberportal unter www.ostalbkreis.de, Rubrik Stellenangebote. Erforderliche Unterlagen wie z. B. die letzten beiden Versetzungszeugnisse oder das Abschlusszeugnis der Schule können hochgeladen werden. Gerne können Sie auch andere Bescheinigungen und ein Lichtbild der Bewerbung beifügen.

Das Bewerberportal ist 3 Monate vor Bewerbungsschluss geöffnet.

BEWERBUNGSSCHLUSS

15. September
des Jahres vor Ausbildungsbeginn

NOCH FRAGEN?

Gerne geben Ihnen folgende
Ansprechpartner weitere Auskünfte:

Herr Peter Bauer
Geschäftsbereich Straßenbau

☎ 07961 567-3229

✉ peter.bauer@ostalbkreis.de



Frau Ursula Winkler
Ausbildungsleiterin
☎ 07361 503-1232
✉ ursula.winkler@ostalbkreis.de

INFOS FÜR BEWERBER

BEI DER LANDKREISVERWALTUNG

AUSBILDUNG MIT PERSPEKTIVE
STRASSENWÄRTER [M|W|D]

WWW.AUSBILDUNG.OSTALBKREIS.DE

KLICK REIN BEI STARTBAHNSÜD
WWW.STARTBAHNSUED.DE

AUSBILDUNGS- UND BERUFSINHALT

Die Aufgaben und Arbeiten von Straßenwärtern werden teilweise durch den Wechsel der Jahreszeiten und durch die Witterung bestimmt. So überwiegen im Sommer die Pflege von Grünflächen entlang der Straßen sowie Instandsetzungsarbeiten an Straßen und Brücken. Im Winter muss in erster Linie Schnee von der Straße geräumt und ggfs. gestreut werden. Im Herbst bzw. Frühjahr sind Reinigungs- und Reparaturarbeiten sowie die Pflege von Gehölzen angesagt. Zu den vielseitigen Aufgaben von Straßenwärtern zählen auch das Aufstellen von Verkehrszeichen und die Sicherung von Unfall- oder Baustellen. Straßenwärter arbeiten hauptsächlich im Team und werden dabei durch moderne Geräte und Maschinen unterstützt. Spezielle Schutzbekleidung wird vom Arbeitgeber gestellt. In zunehmendem Maße setzen sich Straßenwärter auch mit den Problemen des Umweltschutzes auseinander, gerade bei der Grünpflege und beim Winterdienst.

AUSBILDUNGSDAUER

3 Jahre

AUSBILDUNGSABLAUF

Die praktische Ausbildung findet bei den Straßenmeistereien des Landratsamtes statt. Standorte sind in Aalen, Ellwangen, Bopfingen und Schwäbisch Gmünd. Weitere praktische Erfahrungen sammeln die Auszubildenden im Ausbildungszentrum in Nagold (überbetriebliche Ausbildung). Ergänzend dazu ist die Berufsschule in Nagold zu besuchen. Der Unterricht findet in Blockform statt.

Während der überbetrieblichen Ausbildung und dem Unterricht in Nagold sind die Auszubildenden im dortigen Jugenddorf untergebracht. Sie werden dort in ihrer Freizeit von Jugendleitern betreut.

PRÜFUNGEN

Gegen Ende des zweiten Ausbildungsjahres erfolgt eine schriftliche und praktische Zwischenprüfung. Am Ende des dritten Ausbildungsjahres wird eine schriftliche und praktische Abschlussprüfung durchgeführt.

AUSBILDUNGSVERGÜTUNG

Die Vergütung richtet sich nach dem Ausbildungsvergütungstarifvertrag des öffentlichen Dienstes (TVöD) in der jeweils geltenden Fassung. Die monatliche Ausbildungsvergütung beträgt (Stand März 2019):

Im 1. Ausbildungsjahr: 1.018,26 €
Im 2. Ausbildungsjahr: 1.068,20 €
Im 3. Ausbildungsjahr: 1.114,02 €

Zusätzlich werden monatlich vermögenswirksame Leistungen in Höhe von 13,29 € sowie eine jährliche Zuwendung (Weihnachtsgeld) gewährt.